

FAV

FAVORITEN Festival

Dortmund + digital

15.–25. Sep 22

favoriten-festival.de

(UN)LEARNING DISTANCES

Digitales, internationales Residenzprogramm: Distanzen überwinden, Perspektiven erweitern, von- und miteinander (ver)lernen: Mit (UN)LEARNING DISTANCES treten Künstler*innen aus NRW und vielen verschiedenen Teilen der Welt über den digitalen Raum auf globaler Ebene miteinander in einen künstlerischen Austausch. ● In the digital, international residency programme, artists from NRW and many different parts of the world start an artistic exchange via the digital space.

SHOWING DER RESIDENZEN

Fr 16.09., ab 18:30 **Depot**

4 Kontinente / 9 Länder / 5 Teams / 17 Resident*innen

THE (UN)LEARNING JOURNEY IN A VIRTUAL BODY

Installation **Englisch**

Arnab Banerjee (Kalkutta, Indien), Aljaž Koprivnikar (Ljubljana, Slowenien), Bouke Mekel (Groningen, Niederlande), Zhang Cui (Peking, China) & Elena Tilli (Dortmund, NRW)

Interaktionen der äußeren und inneren Welt – zwei Gehirne, ein Körper. Eine Reise durch den virtuellen „menschlichen Habitus“ führt zu Emotionen und sensorischen Reaktionen von der Kindheit bis ins Alter. ● Interactions of the outer and inner world – two brains, one body. A journey through the virtual “human habitus” leads to emotions and sensory reactions from childhood to old age.

TRANSFEMINIST TRAJECTORIES - A BILINGUAL ZINE

Zine **Deutsch / Rumänisch**

CUTRA (Ali Venir, Lavinia Ionescu, Nanci Nanculescu – Bukarest, Rumänien) & Täter – Das Männermagazin* & Haus Of Xhaos (Anabel Jujol, Rosh Zeeba, Xenia Ende – Essen, NRW)

Ein zweisprachiges, kollaboratives Zine mit aufschlussreichen queeren und feministischen Beiträgen von rumänischen und deutschen Autor*innen. ● A bilingual collaborative zine with insightful queer and feminist contributions from Romanian and German authors.

FENÔMENO

Installation **Englisch**

Enco (São Paulo, Brasilien) & Andras_2020 (Düsseldorf, NRW)

In FENÔMENO erforschen Enco & Andras_2020 medienübergreifend die unendlichen Transformations-schleifen des menschlichen Fleisches innerhalb (und jenseits) des Zyklus von Leben und Tod. ● In FENÔMENO, Enco & Andras_2020 cross mediums to explore the infinite loops of transformation of the human flesh within (& beyond) the cycle of life and death.

FROM AHEAD OUR TIME

Performance **Englisch**

Paweł Świerczek (Katowice/Warschau, Polen) & Julia Nitschke (Bochum, NRW)

Ein queerer Erinnerungsbericht aus Schlesien und dem Ruhrgebiet, mit einer Extrapolation Extravaganza. ● A queer memory report from Silesia and Ruhr area, with some extra extravaganza.

LOOKING FOR BEGINNINGS

Installation **Englisch**

Rita Mawuena Benissan (Accra, Ghana) & Princela Biyaa (Dortmund, NRW)

Die Installation LOOKING FOR BEGINNINGS zeigt drei Perspektiven auf ghanaische Geschichte und das Geschichtenerzählen, Familienerbe und die Praktik des Archivierens. ● The installation LOOKING FOR BEGINNINGS presents three perspectives on Ghanaian history and storytelling, family heritage, and archiving.

DISKURSFORMATE

NORMAL WAS THE PROBLEM IN FIRST PLACE

Di 06.09., 19:00 **Deutsch**

(Un)Learn to Learn

Di 13.09., 19:00

(Un)Learn to Hack

Di 20.09., 20:00

(Un)Learn to Resist

Theater Dortmund

Was sind unsere verinnerlichten Muster, was Status quo, was gilt es zu (ver)lernen? In der Diskursreihe NORMAL WAS THE PROBLEM IN THE FIRST PLACE in Kooperation mit dem Theater Dortmund verhandelt das FAVORITEN Festival 2022 gemeinsam mit Gäst*innen die Schwerpunkte Wissenstransfer und Bildung, Kunst im digitalen Raum und Hacking sowie strukturelle rassistische Gewalt und Widerstand. Nähere Infos auf der Festivalwebsite.

KLASSISMUS IM KUNST- UND KULTURBETRIEB - OPEN SPACE ZU NEUEN ALLIANZEN

Deutsch

Sa 17.09., 12:00 **Depot** **KOBI**

Wer kann es sich leisten, Kunst und Kultur zu konsumieren und zu produzieren? Wir diskutieren über Zugänge und Teilhabe im Kulturbetrieb.

Eine Kooperation mit Burg Hülshoff - Center for Literature im Rahmen des Projekts Caring Communities.

AUFSTAND DES UNGEHÖRTEN WISSENS - REVOLUTION (VER)LERNEN

Deutsch

Mo 19.09., 19:30 **Taranta Babu**

Was bedeutet Links-sein, Arbeitskampf und Revolution heute? In einem Gespräch betrachten wir heutige wie vergangene lokale Widerstandsbewegungen, den Zusammenhang von Arbeitskampf und Antifaschismus und befragen Revolutionsverständnisse und linke (Ver)Lernprozesse.

Bring your kids: Parallel dazu Kinderprogramm ab 8 Jahren.

(UN)LEARNING FOR POSSIBLE FUTURES - DEPRESSION VERARBEITEN

Deutsch

Do 22.09., 19:00 **Depot**

Wie machen sich Ängste, Trauma und Depression im Körper bemerkbar? (Wie) können diese durch künstlerische Prozesse transformiert werden? Ein Gespräch aus lokalwissenschaftlicher und künstlerischer Perspektive.

THERE IS NO BACK TO NORMAL - KLIMA(KAMPF) (VER)LERNEN

Deutsch

Sa 24.09., 12:00 **Depot**

Wie nähern sich künstlerische Formate der gegenwärtigen Klimakrise und welche politischen Transformations- und (Ver)Lernprozesse finden innerhalb des Klimakampfes aktuell statt? Eine Verknüpfung der Perspektiven und Herangehensweisen.

Bring your kids: Parallel dazu museumspädagogische Führung durch das Naturmuseum für Kinder ab 10 Jahren. Treffpunkt um 11:40 am Naturmuseum. Um Anmeldung wird gebeten.

FOCUS UKRAINIAN ARTISTS

funding programme information event and networking meeting

Deutsch **Englisch**

Sa 24.09., 16:00 **Dortmund**

Angesprochen sind professionelle Tanz- und Theaterkünstler*innen, die aufgrund des Krieges in der Ukraine nach Deutschland geflüchtet sind, und hiesige Künstler*innen. Wir informieren über das Förderprogramm FOCUS UKRAINIAN ARTISTS und haben die Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und uns auszutauschen. ● This event is aimed at professional dance and theatre artists, who fled the Ukraine because of the war, and local artists. We will provide information about the FOCUS UKRAINIAN ARTISTS funding programme and have the opportunity to make contacts and exchange ideas.

Moderation: Günfer Çölgeçen & Julia Knies
For more information and sign up: g.coelgecen@nrw-rlfdk.de

FÖRDER*INNEN

FAVORITEN veranstaltet von:



Analoges Programm gefördert durch:



Digitales Programm & (Un)Learning Perspectives: FAVORITEN (ver)lernt gefördert durch:



(Un)learning Distances in Kooperation mit:

transmissions

culture | finances | management

Gefördert durch:



Im Rahmen von:

Gefördert durch:



Kooperationspartner*innen und Orte:



Medienpartner*innen:



Die Wiederaufnahmen von DENKRAUM DER UTOPIEN von Grüneberg/Kerklau, DER KREIS von Philine Velhagen & Team, SOLID LIQUID von Katharina Senzenberger und SONIC HIGHWAY von MFK Bochum werden gefördert vom Fonds Darstellende Künste aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen von NEUSTART KULTUR.

Die Aufführungen von DER ERSTE KONTAKT von Anna Kpok, I DON'T SEE COLOUR von Akasha Daley, LEVIAH von Reut Shemesh, OVERDOSE von boat people projekt, Collective Ma'louba, kainkollektiv, PAWĀARAIBU – FILLING THE VACUUM von Lex Rütten und Jana Kerima Stolzer und Tiefeneruption: das Aufbrechen des deutschen Kolonialerbes in Namibia | Warp & Weft von Zwoisy Mears-Clarke werden gezeigt im Rahmen von „dive in. Programm für digitale Interaktionen“ der Kulturstiftung des Bundes, gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) im Programm NEUSTART KULTUR.

Die Wiederaufnahmen von NOBODY'S THERE von Hofmann&Lindholm, SINPA von .Dencuento und SONIC HIGHWAY von MFK Bochum werden gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste.

REVENANTS von Ursina Tossi wird unterstützt durch das NATIONALE PERFORMANCE NETZ Gastspielförderung Tanz, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, sowie den Kultur- und Kunstministerien der Länder.

SINFONIE DES FORTSCHRITTS von Nicoleta Esinencu wird unterstützt durch das NATIONALE PERFORMANCE NETZ Gastspielförderung Theater, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, sowie den Kultur- und Kunstministerien der Länder.

Das Internationale Besucherprogramm des FAVORITEN Festivals wird gefördert durch die Internationale Kulturarbeit des NRW Kulturssekretariats.

Caring Communities wird gefördert durch den Fonds Soziokultur aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen von NEUSTART KULTUR.

(UN)LEARNING TICKETING & SOLIDARISCHES PREIS-SYSTEM

Wir wollen allen Personen den Besuch des FAVORITEN Festivals ermöglichen – unabhängig von ihrer ökonomischen Situation. Im Sinne des Festival-Mottos (UN)LEARNING FOR POSSIBLE FUTURES setzen wir uns mit solidarischer Ökonomie auseinander und führen in diesem Jahr ein neues Preissystem ein: Pay What You Want. Es gibt verschiedene Preisstufen zwischen 1€ und 25€ und Ihr entscheidet selbst, wie viel Ihr bezahlen wollt und könnt. Die Qualität der Sitzplätze wird durch den Preis nicht beeinflusst. Einhergehend mit diesem Preissystem verzichten wir auf andere Ermäßigungen.

Preisstufen: 1€ / 4€ / 8€ / 14€ / 25€

Gemeinsam mit Euch wollen wir gewohnte Preis=Wert-Vorstellungen (ver)lernen und freuen uns über Euer Feedback.

● To make it possible for everyone to visit the FAVORITEN Festival – regardless of their economic situation – we are exploring a new pricing system: Pay What You Want.

There are different price levels of 1€ / 4€ / 8€ / 14€ / 25€

and you decide for yourself how much you want to pay. The quality of the seats is not affected by the price. In line with this pricing system, we do not offer any other discounts.

Tickets: <https://tickets.favoriten-festival.de>



SERVICE / INFOS

VERMITTLUNG

Alle ALTERSANGABEN sind Empfehlungen. In Begleitung von Erwachsenen können auch jüngere Kinder mitgebracht werden. ● All age indications are recommendations. Younger children are also welcome if accompanied by an adult.

Anfragen und Beratung zu Vermittlung für Schulklassen, Kinder und Jugendliche über: ● Enquiries on art education for school classes, children and young people via:

Leonie Adam (adam@favoriten-festival.de)

FESTIVAL-PHONE: +49 (0)152 235 239 59

Wir haben ein Festival-Hilfetelefon. Wenn Ihr eine übergriffige Situation erlebt oder gesehen habt, Euch unwohl fühlt oder Fragen zu Barrieren, Orten und Zeiten habt, sind wir während des Festivals eine Stunde vor bis dreißig Min. nach dem täglichen Programm telefonisch erreichbar. ● There is a help hotline during the festival. If you observe an intrusive situation or you have been attacked, feel unsafe or have questions concerning barriers, locations and times, you can call us one hour before to thirty minutes after the daily programme.



AWARENESS / BARRIEREFREIHEIT

Unser AWARENESS-KONZEPT und alle INFORMATIONEN ZU BARRIEREN VOR ORT findet Ihr auf unserer Festivalwebsite. ● Our AWARENESS CONCEPT and ACCESSIBILITY INFORMATION are online.

www.favoriten-festival.de/awareness-barrierefreiheit

IMPRESSUM

Theaterfestival FAVORITEN 2022
Festivalbüro c/o NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste e.V.
Deutsche Straße 10
44339 Dortmund
info@favoriten-festival.de

Künstlerische Leitung: Anne Mahlow, Sina-Marie Schneller, Margo Zäfite
Redaktionsleitung: Bojena Todorow
Gestaltung: studiopanorama.de

(UN)LEARNING PERSPECTIVES

Projektleitung: Eva Busch
Mitarbeit: Mina Mahmoudian
Video & Schnitt: Soren Meffert

(UN)LEARNING DISTANCES

Projektleitung: Patrick Kohn



(UN)LEARNING PERSPECTIVES: FAVORITEN (VER)LERNT GLOSSAR DES (VER)LERNENS

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Fr 09.09., 18:00 **MKK Dortmund**

KURATOR*INNEN-FÜHRUNG

Fr 16.09., 16:00 **MKK Dortmund**



Das FAVORITEN Festival 2022 beschäftigt sich mit Formen des (Ver)Lernens. Um auszuloten, was das konkret und vor Ort heißen kann, schwärmen wir im Vorfeld in die räumlichen und inhaltlichen Nachbarschaften des Festivals aus und führen Gespräche. Mit Expert*innen unterschiedlicher Arbeits- und Lebensbereiche aus Dortmund und Umgebung sprechen wir über ihre jeweiligen Erfahrungen. Die dabei entstehenden Videobeiträge versammeln sich in einem stetig wachsenden GLOSSAR DES (VER)LERNENS, das ein neues, unordentliches, fragiles, lust- und kraftvolles Alphabet ausbuchstabiert. Mit W wie Wegwerfgesellschaft, F wie Familie, P wie Patriarchat und U wie Unruhe.

Das Glossar ist während des Festivals online und als Installation im Depot und über das Festival hinaus (09.09.–30.10.2022) im Museum für Kunst und Kulturgeschichte (MKK) zu sehen.

Im Rahmen von (UN)LEARNING PERSPECTIVES: FAVORITEN (VER)LERNT finden verschiedene Stadtspaziergänge statt. Termine und nähere Infos auf der Festivalwebsite.



FESTIVALFRIENDS

Das Festival FAVORITEN ist Mitglied im Verbund FESTIVALFRIENDS, einem Zusammenschluss regionaler Festivals der Freien Darstellenden Künste in Deutschland. FESTIVALFRIENDS wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien über das Programm „Verbindungen fördern“ des Bundesverbands Freie Darstellende Künste e.V.

6 TAGE FREI

25.04. – 30.04.22 **Stuttgart**

PERFORMING ARTS FESTIVAL

24.05. – 29.05.22 **Berlin**

DER RAHMEN IST PROGRAMM

01.06. – 05.06.22 **Chemnitz**

HAUPTSACHE FREI

22.06. – 02.07.22 **Hamburg**

PHOENIX THEATER FESTIVAL

05.07. – 10.07.22 **Erfurt**

IMPLANTIEREN

10.09.22 – 26.02.23 **Frankfurt**

FAVORITEN

15.09. – 25.09.22 **Dortmund**

RODEO

07.10. – 15.10.22 **München**

PROGRAMM



SOLID LIQUID (Tanz / Performance) (14+)
Do 15.09., 19:30 Theater im Depot
Katharina Senzenberger
Die Produktion untersucht verschiedene Aspekte von Flüssigkeit auf politischer und materieller Ebene. Auf der Suche nach Widerstand in ihren eigenen Körpern schaffen die Performer*innen einen Raum, in dem Machtpositionen verhandelt und binäre Einheiten aufgelöst werden. ● The performance examines different aspects of liquid on a political and material level, creating a space where positions of power are constantly debated.
Mit: Katharina Senzenberger, Benze Werner



REVENANTS (Tanz / Performance) (Englisch / tw. Deutsch) (14+)
Do 15.09., 21:00 Mittelhalle im Depot
Ursina Tossi
Klimakrise, Pandemie, die Bedrohung von Rechts, die Spaltung der Gesellschaft und die Zerstörung unserer materiellen Lebensbedingungen: Wir bewegen uns auf schwankenden Böden. Was virtuell war, wird virulent, was Erzählung war, wird Realität. Wie steht es mit der Verantwortung für das, was geschieht und geschah? ● We are currently moving on shaky ground. How do we deal with the responsibility for what happens and what has happened?
Mit: Amanda Romero Canessa, Huen Tin Yung, Anne-Lene Nöldner, Monique Smith McDowell, Ursina Tossi
Hinweis: Einsatz von Strobooskoplicht, starke Lautstärke-Wechsel und Nachtheit.



ARCHIVEOFGMYSELFASMYANCESTORS (Fotausstellung)
Esther M. Siddiquie
Do 15. – So 18.09. | Di 20. – So 25.09. Galerie im Depot
Die Ausstellung zeigt eine Serie fotografischer Reenactments von Familienfotos der Künstlerin Esther M. Siddiquie, in denen sie in die Rollen ihrer männlichen Vorfahren schlüpft. ● A series of photographic reenactments of family pictures in which the artist slips into the roles of her male ancestors.
Mit Fotografien von: China Hopson
Am 25.09. um 16:30 findet ein Gespräch im Depot über die Ausstellung statt, in dem die Künstlerin auch Einblicke in ihre neue Arbeit THE BODY AS CO-AUTHOR OF THE ARCHIVE gibt.



12FIFTY MB/S (Tanz / Performance) (14+)
Do 15.09., 17:00 & 21:00 Theater im Depot
fabien privolite dance company
Fr 16.09., 17:00 & 21:00 Theater im Depot
Auf der Suche nach den Grenzen von Big Data geht die Tanzinstallation 12FIFTY MB/S mit einer eigens entwickelten App der Frage nach, wie im Kontext von permanenter Datensammlung Widerstand geleistet werden kann. ● Dance installation in search of the boundaries of Big Data, exploring how to resist in the context of constant data collection.
Mit: Anna Süheyla Harms, Evan Schwarz, Francesca Claffoni, Tijana Predovčić



DER KREIS (Partizipative Performance) (Deutsch) (12+)
Philine Velhagen & Team
Fr 16.09., 18:00 | Sa 17.09., 15:00 | So 18.09., 16:30 |
Sa 24.09., 15:00 | So 25.09., 15:00 Entschlossen
In der Pandemie verschwand das Phänomen Gruppe aus unserem Leben. Zeit für eine Gruppentherapie – mitten in der Stadt! Unter Anleitung über Funkkopfhörer erprobt sich eine Gruppe von unterschiedlichsten Menschen im Positionieren und bemüht sich um Annäherung und Distanzierung. ● Post-pandemic performance in which a group of people, instructed via headphones, makes an effort at approximation and social distancing.
Mit: Oliver Bedorf, Justine Hauer, Andreas Maier, Nolle Woids, Philine Velhagen, Genevieve Wieland, Emily Allan van



NOBODY'S THERE (Häusliches Kammerstück) (Deutsch) (18+)
Hofmann&Lindholm
Sa 17. – So 18.09. | Di 20. – Sa 24.09. Privatwohnungen in Dortmund
Termine nach Absprache
Anmeldung unter: nobodysthere@hofmannundlindholm.de
Sie kommen nach Hause, betreten Ihre Wohnung. Und: Niemand ist da. Niemand ist Ihnen unbekannt. Niemand versteckt sich im Schrank, unter Ihrem Bett oder vielleicht hinter einem Vorhang. Und: Sie sind mit der Anwesenheit von Niemandem einverstanden, Sie lassen Niemandem gewähren. ● Hofmann&Lindholm invite you to a one-to-one performance. Allow an unknown person to hide in your home or vice versa.
Mit: Menschen, denen Anonymität zugesichert wird



THE HEX PISTOLS (Musiktheater / Performance) (Deutsch / tw. Englisch / tw. Farsi) (14+)
STERNA | PAU
Sa 17.09., 19:00 Theater im Depot
Drei Hexen – eine Band und eine WG, deren Wohnraum bedroht ist. Auf einer Reise durch Raum und Zeit verlieren sie sich, schauen nach vorne und gehen rückwärts. Trotz aller Unsicherheiten wird die Reise von dem unerschütterlichen Vertrauen in sich selbst und die anderen bestimmt. ● The Hex Pistols are a band of three witches getting lost and finding themselves again on a journey through time and space.
Mit: Maren Becker, Ottoline) Calmeijer-Meißburg, Yasmin Fahbod
Hinweis: Einsatz von Strobooskoplicht, Nebel und lauter Musik.
Content-Hinweis: Es werden Themen verhandelt wie Sex, Tod, Gewalt.

(UN)LEARNING FOR POSSIBLE FUTURES



DAS VERKOMMENELAND (Theater / Performance) (FESTIVALFRIENDS) (Deutsch) (16+)
A. Bauer (Peira), C. Herzog (Peira), L. Nielsen, J. Amme, A. Konaté, E. Schiller-Witzmann, K. Brylla, D. Meder (KGI)
Sa 17.09., 21:00 Mittelhalle im Depot
Die Welt in Flammen, drei Frauen am Ufer eines Sees, ein Rettungsboot mit zwei Plätzen. Wessen Geschichten haben Platz auf dem Boot? In diesem Stück geht es um die Erinnerungen von drei Frauen und die Frage, warum manche Erinnerungen Gehör finden und andere nicht. ● A piece about the memories of three women and the question why some memories get to be heard and others don't.
Mit: Julia Amme, Laila Nielsen, Aisha Konaté



SAG MIR ERST, WIE ALT DU BIST! (Partizipative Performance) (Deutsch) (8+)
sowas in der art
Sa 17.09. | So 18.09. Depot
Sa 24.09. | So 25.09. Dietrich-Keuning-Haus
jeweils 11:00, 11:45, 12:30, 13:45, 14:30, 15:15
Was bedeutet es, ein bestimmtes Alter zu haben? Das Theaterkollektiv lädt junge und alte Besucher*innen in auf eine Zeitreise in die intergalaktische Tapetudin-Knut ein, die Recherchehistoriat lebendig werden und verschiedene Generationen in einen performativen Dialog treten lässt. ● Performance inviting visitors at any age into intergalactic transpud Knut to participate in a performative dialogue of different generations.
Mit: Alina Rohde
Hinweis: Die Performance kann nur in Zweier-Teams mit einem Altersunterschied von mindestens 10 Jahren besucht werden. Anmeldungen einzeln oder zu zweit mit Angabe des jeweiligen Alters unter: info@sowas-in-der-art.de



SONIC HIGHWAY (Ortsbegehung) (Performance) (Deutsch) (12+)
MFK Bochum
So 18.09., 16:30 | Mi 21.09., 17:00 | Fr 23.09., 17:00 Treffpunkt am Depot
MFK Bochum lädt zur Ortsbegehung einer ausgewählten roten Lärmzone ein. Ein Spaziergang führt uns in körperliche und instrumentale Re- und Dissonanzen, an Orte, die für gewöhnlich nur aus dem vorbeisenden PKW erhäuscht werden, zur Hügelandschaft eines Autobahndeckrucks. ● MFK Bochum invites to a so-called „rote Lärmzone“, a three-leg interchange on the highway, to experience physical and instrumental resonances and dissonances.
Mit: Marlene Ruther, Franziska Schneeberger, Katarina Marková
Hinweis: Nicht barrierefreier Weg, festes Schuhwerk empfohlen.



A PERFORMANCE IS A LONG QUIET RIVER (Tanz / Performance) (Englisch) (16+)
Céline Bellut
So 18.09., 20:00 Theater im Depot
Welche Körper gelten in unserer Gesellschaft als aktiv und tatkräftig? Die Performance übersetzt unterschiedliche Konzepte von Passivität in Bewegung. Sie erforscht dabei das performative Potenzial von Langeweile und lädt ein, Nichttun als den Beginn von etwas zu begreifen. ● Performance investigating the performative potential of boredom, inviting viewers to perceive doing nothing as the beginning of something.
Mit: Nejma Larichi, Jana Zöll
Hinweis: Stellenweise ist ein hoher Lautstärkepegel zu erwarten.



DAS HERZ LIEGT BEGRABEN (Szenische Lesung) (Deutsch / tw. Türkisch) (14+)
Emel Aydoğdu
Do 22.09., 19:00 Theater Dortmund
Die Lesung geht den Spuren der Lebens- und Liebesgeschichte Eilif und Mehmet Kubaskı nach. Mehmet Kubaskı wurde am 4. April 2006 Opfer rassistischer Gewalt des NSU. Gleichzeitig begleitet sich die Regisseurin auf eine Erinnerungsjahre ihrer eigenen (Familien-)Geschichte zwischen Deutschland und der Türkei. ● The play traces the life of Aydoğdu and the story of Eilif and Mehmet Kubaskı. Mehmet Kubaskı became a victim of racist violence by NSU on 4th of April 2006.
Mit: Linda Elsner, Antje Prust, Mervan Ürkmez



INTERCAMBIO (Partizipative Performance / Installation) (FESTIVALFRIENDS) (Deutsch) (14+)
Cargo Theater
Fr 23.09., 16:00 & 20:00 | Sa 24.09., 14:00 & 18:00 Studio 2 Depot
Was sind die Konsequenzen anthropogener Eingriffe in die Kreisläufe dieses Planeten? Die Performance führt durch das nachgebaute Archiv der Deutsch-Pernanetin Solidad Bauer, die sich selbst als „Sammelrin aussterbender Dinge“ bezeichnet. ● Performance exploring the consequences of human interference with the ecosystems of the world.
Mit: Carla Wierer, Jorge Baldoen, Leon Wierer



SINP'A (Tanz / Performance) (12+)
Dencuentro
Mi 21.09., 20:00 Theater im Depot
Vor dem Hintergrund der Klimakatastrophe lädt die Performance dazu ein, Zukunft zu gestalten und mit Künstler*innen, Wissenschaftler*innen und Klimaaktivist*innen visionäre Handlungsstrategien für eine klimagerechte Transformation zu entwerfen. ● Performance inviting visitors to map out strategies for climate justice together with artists, scientists and activists.
Mit: Dr. Leandra Praetzel, Lilith Kunz, Nicole de Vries, Dr. Laura Mae Herzog, Zuwenka Kikoti, Lagiyoiva Cherele Jackson, Aktivistin von Fridays for Future
Hinweis: Einige Videosequenzen können negative Auswirkungen auf lichtempfindliche Zuschauer*innen haben.



DÄMONEN (Tanztheater) (Deutsch) (10+)
Hannah Biedermann, Ives Thuwuis, Nora Vonder Mühl
Do 22.09., 18:00 | Fr 23.09., 11:00 Parzelle im Depot
Das Theater als fruchtloser Begegnungsraum: Wie sehen Deine Dämonen aus? Sprichst Du mit ihnen? Tanzen sie mit Dir? Ives und Nora sind erwachsen, bringen Dämonen aus ihrer Kindheit mit und versuchen, ihnen heutigen Dämonen in die Augen zu schauen. ● The performance reshapes theatre as a fearless meeting place, where we get to ask our demons to dance.
Mit: Ives Thuwuis, Nora Vonder Mühl
Content-Hinweis: Es werden Themen wie Depression und Suizid verhandelt.



SHAME YOU WHAT?! (Performance) (Deutsch / tw. Englisch) (18+)
S. Rudat & das Identityteam
Do 22.09., 20:00 Theater im Depot
Eine Bühne aus beißenden Farben, Kostüme, scheinbar aus einem Karnevalsshop, eine wirre Aneinanderreihung von Szenen, unterbrochen von unvorhersehbarer Nacktheit. Das Stück, ein Mischmasch aus Konzert und „Performance“, versucht sich mutig an dem Thema Scham. ● The piece, a mixture of concert and performance, courageously addresses the issue of shame.
Von & mit: S. Rudat & das Identityteam
Hinweis: Es wird mit intensiven auditiven und visuellen Reizen gearbeitet. Content-Hinweis: Es werden Themen wie Traumata, Diskriminierung, Gewalt, Gender und Sexualität verhandelt.



DENKRAUM DER UTOPIEN - EINE PERFORMANCE DER WISSENSCHAFTEN (Partizipative Performance) (Deutsch / tw. Englisch mit dt. Überset.) (12+)
Grüneberg/Kerklau
Sa 24. & So 25.09., 18:00 Theater im Depot
Vor dem Hintergrund der Klimakatastrophe lädt die Performance dazu ein, Zukunft zu gestalten und mit Künstler*innen, Wissenschaftler*innen und Klimaaktivist*innen visionäre Handlungsstrategien für eine klimagerechte Transformation zu entwerfen. ● Performance inviting visitors to map out strategies for climate justice together with artists, scientists and activists.
Mit: Dr. Leandra Praetzel, Lilith Kunz, Nicole de Vries, Dr. Laura Mae Herzog, Zuwenka Kikoti, Lagiyoiva Cherele Jackson, Aktivistin von Fridays for Future
Hinweis: Einige Videosequenzen können negative Auswirkungen auf lichtempfindliche Zuschauer*innen haben.



SINFONIE DES FORTSCHRITTS (Performance) (Deutsche / Englische Überset.) (14+)
Nicoleta Esinencu
Sa 24.09., 21:00 Mittelhalle im Depot
Indem sich der romanisierte Fortschrittsbegriff ins Visier nimmt, der allen vermeintlich soziale Gerechtigkeit, Wohlstand und ein gutes Leben verspricht zeigt die Performance, wie durch den Fortschritt des kapitalistischen Systems unablässig neue Formen von Ausbeutung und Kolonisation entstehen. ● The performance is a critical reflection on the progress of the capitalist system, ceaselessly creating new forms of exploitation and colonisation.
Von & mit: Nicoleta Esinencu, Artiom Zavadovskii, Dorianna Talmazan, Kira Semionov, Nora Dorogan, Oana Cirpanu
Hinweis: Stellenweise ist ein hoher Lautstärkepegel zu erwarten.



OVERDOSE (Performance-Film) (Deutsch / Englisch / Arabisch) (Deutsche Untertitel) (16+)
boat people projekt, Collective Ma'Touba, kainkollektiv
Ab 15.09. in der Festival-Mediathek verfügbar Online
Sieben Darsteller*innen, drei Sprachen und einige Schmerzen und Freuden – ein mehrstimmiger Performance-Film in Arabisch, Englisch und Deutsch, der eine Gruppe von Menschen vor einem Orakel versammelt, um dem sie Hilfe und Antworten ersuchen. ● Polyphonic and multilingual performance film assemblage of a group of people in front of an oracle, which is asked for help and answers.
Mit: Waseem Alaharji, Immanuel Bartz, Reimar de la Chevallerie, Florian Lauss, Bayan Layla, Fabian Lettow, Amer Okhed, Amal Omran, Mirjam Schmuck

DIGITAL



CARING FOR / FROM THE FUTURE (Kurzfilm) (FESTIVALFRIENDS) (Deutsch / Englisch / Französisch / Niederländisch) (Englische Untertitel) (12+)
Swoosh Lieu
Ab 15.09. in der Festival-Mediathek verfügbar Online
Welche Beglehen konstruieren wir, wenn wir über Sexualität sprechen? Mit dem Ziel einer kritischen Auseinandersetzung mit sexueller Aufklärung, arbeitet die Produktion gegen die Diskriminierung von queerer und weiblicher* Lust und schlägt alternative Darstellungen von Beglehen, Gender und Sex vor. ● The piece aims for a critical analysis of contemporary sex education, offering alternative ways of representation of desire, gender and sex.
Autor*innen & Sprecher*innen: Rani, Julia, Bett, Joyce, Leo, Nele, Arlo, Mikah, Natalie, Sarah, Marie, Gianna, Mara, Fiona, Elitscha, Jessi



PAWAARAIBU - FILLING THE VACUUM (Beglehbare digitaler Raum) (Englisch) (12+)
Lex Rütten, Jana Kerima Stolzer
Ab 15.09. in der Festival-Mediathek verfügbar Online
Erzählt von einer künstlichen Intelligenz, führt diese multimediale Serie durch die Umgebung der post-humanen Erde, die Zeugnis einer vom Tagebau ausgebeuteten Landschaft ist. Besucher*innen treffen als Avatare auf symbiotische Superewesen, die vom menschlichen Einfluss auf die Natur berichten. ● Multimedia series that leads through the virtual 3D-environment of a post-human earth.
Von: Lex Rütten, Jana Kerima Stolzer



LEVIAH (Film) (Englisch) (16+)
Reut Shemesh
Ab 15.09. in der Festival-Mediathek verfügbar Online
Anhand von persönlichen Erinnerungen untersucht der Film Verletzlichkeit, Macht, Konformität und den Verlust von Handlungsfähigkeit, indem er das Trauma und die Verzweiflung sichtbar macht, die viele Soldatinnen in untergeordneten Positionen des männlich dominierten israelischen Militärs erlitten. ● The film – a memoir – depicts the emotional trauma and despair suffered by a lot of female soldiers serving in the male dominated Israeli army.
Mit: Hella Immler, Reut Shemesh



RELIGION (Vortrag) (FESTIVALFRIENDS) (Deutsch) (14+)
Arne Vogeleisang
So 18.09., 18:00 Kleinstraum Online
Ab 19.09. in der Festival-Mediathek verfügbar Online
Der Vortrag überlegt anhand ausgewählter Beispiele, was Menschen aus der „Wahrheitsbewegung“ eigentlich meinen oder tun, wenn sie das Banner der Wahrheit hissen – und befragt auch die Verwirrung über den Stellenwert von „Wahrheit“ im eigenen Denken und Handeln. ● The lecture reflects on the meaning of the term „truth“ as put forward by the so-called „Wahrheitsbewegung“.
Von und mit: Arne Vogeleisang



WHAT THE FUCK - EIN FEMINISTISCHES HÖRESSAY VON UND MIT JUGENDLICHEN (Höressay) (FESTIVALFRIENDS) (Deutsch) (14+)
Zwoisy Mears-Clarke, Elena Polzer und Kollaborateur*innen
Ab 15.09. in der Festival-Mediathek verfügbar Online
Welche Beglehen konstruieren wir, wenn wir über Sexualität sprechen? Mit dem Ziel einer kritischen Auseinandersetzung mit sexueller Aufklärung, arbeitet die Produktion gegen die Diskriminierung von queerer und weiblicher* Lust und schlägt alternative Darstellungen von Beglehen, Gender und Sex vor. ● The piece aims for a critical analysis of contemporary sex education, offering alternative ways of representation of desire, gender and sex.
Autor*innen & Sprecher*innen: Rani, Julia, Bett, Joyce, Leo, Nele, Arlo, Mikah, Natalie, Sarah, Marie, Gianna, Mara, Fiona, Elitscha, Jessi



PAWAARAIBU - FILLING THE VACUUM (Beglehbare digitaler Raum) (Englisch) (12+)
Lex Rütten, Jana Kerima Stolzer
Ab 15.09. in der Festival-Mediathek verfügbar Online
Erzählt von einer künstlichen Intelligenz, führt diese multimediale Serie durch die Umgebung der post-humanen Erde, die Zeugnis einer vom Tagebau ausgebeuteten Landschaft ist. Besucher*innen treffen als Avatare auf symbiotische Superewesen, die vom menschlichen Einfluss auf die Natur berichten. ● Multimedia series that leads through the virtual 3D-environment of a post-human earth.
Von: Lex Rütten, Jana Kerima Stolzer



TELEFON-KANON (Telefon-Performance) (FESTIVALFRIENDS) (Deutsch / Englisch) (12+)
She She Pop
Sa 17.09., 20:00 Telefon
Telefonkette, Seelsorge, Hotline: Telefon-Kanon ist keine Show, sondern Service. Wer anruft, bekommt eine*n der Gesprächspartner*innen aus dem Cast ans Telefon und hört dann von einem unverzichtbaren Moment aus den darstellenden Künstlern. ● Performance in which the visitors can call members of the cast and get to hear about special moments with the performing arts.
Mit: Tatiana Saphir, She She Pop



DER ERSTE KONTAKT (Live-Online-Multiplayer-Theater-Spiel) (Deutsch) (14+)
Anna Kpok
So 25.09., 18:00 Online
In geheimer Mission auf der digitalen Plattform gathertown vermittelt Anna Kpok zwischen uns und anderen Spezies auf der bedrohten Erde. Unter dem Vorwand eines Live-Online-Multiplayer-Theater-Games spielen die Teilnehmer*innen miteinander und üben eine futuristische Welt erkunden, um eine zukunftsweisende Entscheidung zu treffen. ● A live online multiplayer theatre game in gathertown, in which a group of human representatives explore a futuristic world to make a forward-looking decision.
Mit: Emese Bodolay, Gabor Bodolay, Maurice Croissier, Theresa Hupp, Kristin Naujak, Almut Pape, Grit Schuster, Klaus Werner



TIFFENERUPTIONEN: DAS AUFBRECHEN DES DEUTSCHEN KOLONIALERBES IN NAMIBIA I WARP & WERT (Videointerviews / Lesung / Zine) (Englisch / Deutsch / Deutsche Gebärdensprache) (13+)
Zwoisy Mears-Clarke, Elena Polzer und Kollaborateur*innen
Ab 15.09. in der Festival-Mediathek verfügbar Online
Aus Zwoisy Mears-Clarke's Rechercheprozess zum Erbe des deutschen Kolonialismus in Namibia und dem Völkermord an den Ovaherero und Nama entstanden Interviews mit namibischen Aktivist*innen, ein Zine sowie der neue Text AN INCANTATION FOR THE DEAD AND THE LIVING von Fatim Abbas. ● Zwoisy Mears-Clarke's research process on the legacy of German colonialism in Namibia and the genocide of the Ovaherero and Nama people resulted in interviews, a zine and a text.
Von und mit: Fatim Abbas, Zwoisy Mears-Clarke, Ronny Dampers, Tjerpo Katjangua, Vitjitus Ndjiharne, Mona Okula Obus, Elena Polzer



HOW TO EDIT IN NOT-SO-OPEN-SOURCES: WIKIPEDIA-WORKSHOP (Online-Workshop) (FESTIVALFRIENDS) (Deutsch) (16+)
@wiki_riot_squad
Mo 19.09., 19:00 Online
Wer fühlt sich eigentlich dazu berufen, das eigene Wissen in vermeintlich neutrales Sachwissen zu verarbeiten und hochzuladen? Auf der Suche nach produktiven Regelverstößen gibt der Wikipedia-Workshop den Teilnehmer*innen Einblicke in strukturelle Probleme der zumeist männlich dominierten, enzyklopädischen Plattform – und Tools, um selbst als Editor*innen aktiv zu werden. ● Workshop giving insights into structural problems of Wikipedia and tools to engage as editors. No previous knowledge needed!
Mit: @wiki_riot_squad
Hinweis: Keine Vorkenntnisse erforderlich. Für die Teilnahme wird ein Laptop oder PC-Monitor empfohlen.



ALLEGEDLY (Online-Performance) (FESTIVALFRIENDS) (Englisch) (14+)
Malika Taneja
Sa 24.09., 17:00 Online
In einem Zoom-Meeting trifft das Publikum auf die Performer*innen, die live aus Indien über sexuelle Gewalt, Gerechtigkeit und ihre persönlichen Dilemmata sprechen. Miteinander verhandeln sie, was richtig und was falsch ist und laden das Publikum ein, mitzuspiegeln. ● The live theatre piece features a large group of women from India, logging in from their homes to wrestle with the difficulties of negotiating with sexual violence, justice and personal predicaments.
Mit: Aditee Bhaswas, Malika Taneja, Abhishek Dasgupta, Arman Mohammad, Anahita Sarabhai, Bonita Rajgopal, Dipali, Dristhi Chawla, Katyavani Pant, Rishika Kaushik, Poja Purohit, Srirav Harvind
Hinweis: Für die Performance wird ein Laptop oder PC-Monitor empfohlen. Im Anschluss an die Performance findet ein Künstler*innengespräch statt.
Content-Hinweis: Diese Aufführung befasst sich explizit mit dem Thema sexuelle Gewalt.



DER ERSTE KONTAKT (Live-Online-Multiplayer-Theater-Spiel) (Deutsch) (14+)
Anna Kpok
So 25.09., 18:00 Online
In geheimer Mission auf der digitalen Plattform gathertown vermittelt Anna Kpok zwischen uns und anderen Spezies auf der bedrohten Erde. Unter dem Vorwand eines Live-Online-Multiplayer-Theater-Games spielen die Teilnehmer*innen miteinander und üben eine futuristische Welt erkunden, um eine zukunftsweisende Entscheidung zu treffen. ● A live online multiplayer theatre game in gathertown, in which a group of human representatives explore a futuristic world to make a forward-looking decision.
Mit: Emese Bodolay, Gabor Bodolay, Maurice Croissier, Theresa Hupp, Kristin Naujak, Almut Pape, Grit Schuster, Klaus Werner

(UN)LEARNING FOR POSSIBLE FUTURES

Liebes Publikum, liebe Freund*innen, liebe (Un)Learnees,
wir wollen mit- und voneinander (ver)lernen, was wir zu wissen glauben. Wir wollen unsere Vorannahmen und gelerntem Muster hinterfragen, Andere Perspektiven einnehmen und gemeinsam mit Euch unser Wissen neu sortieren.

Nach mehr als zwei Jahren Ausnahmezustand und anhaltender globaler Krisen ist der Wunsch nach einem „Zurück zur Normalität“ groß. Doch ist es nicht gerade diese Normalität, die sich in dieser Zeit als brüchig erwies? Wie unter einem Brennglas spitzten Benachteiligungen durch Klasse, Race, Gender und Alter simulanten bestehende Konflikte in der Gesellschaft zu. Ein einfaches „Back to normal“ scheint für diesen Planeten undenkbar. Was können wir aus diesem Ausnahmezustand über unsere zuvor erlebte „Normalität“ und unsere Gegenwart lernen? Welche Schlüsse ziehen wir daraus für ein zukünftiges Miteinander und die Fragen nach Geschlechtergerechtigkeit, Klimawandel und Privilegien?

FAVORITEN 2022 möchte mit einem erwachsenen und jungen Publikum gemeinsam und kontinuierlich (ver)lernen und wachsen – zwischen den Geschlechtern, Generationen, Klassen, Grenzen und Spezies. Auf der digitalen Bühne und in Dortmund versammelt das erstmals hybrid stattfindende Festival die Vielfalt der Freien Szene, Künstler*innen, Aktivist*innen und Held*innen des Alltags – aus NRW sowie aus einem bundesweiten und internationalen Kontext.

Mit dem digitalen, internationalen Residenzprogramm (UN)LEARNING DISTANCES und der in der Region verorteten Programmreihe (UN)LEARNING PERSPECTIVES wird das (Ver)Lernen konkret erprobt und befragt, von wem wir (ver)lernen und welche Stimmen dabei Gehör finden.

Wir laden Euch herzlich ein, Teil dieser Erprobung zu werden beim FAVORITEN Festival 2022.

(UN)LEARNING FOR POSSIBLE FUTURES

Dear audience, dear friends, dear (un)learners!
We want to (un)learn what we think we know, both with and from each other. We want to challenge our assumptions and acquired patterns of thought, adopt different perspectives, and re-assess our knowledge together with you.

After more than two years of a state of emergency and ongoing global crises, there is a strong desire for a „return to normality“. But isn't this normality precisely what has proven to be so fragile during this time? Discrimination based on class, race, gender and age has been magnified, while simultaneously exacerbating existing conflicts in society. It seems unthinkable for this planet to simply go „back to normal“. What can we learn from this state of emergency about the „normality“ we experienced previously and about the present? What conclusions can we draw about how to live together in future and the issues of gender equity, climate change and privilege?

FAVORITEN 2022 wants to continue to learn and grow together with an audience of both adults and young people – across genders, generations, classes, borders and species. On the digital stage and in Dortmund, the festival, which is being held in hybrid form for the first time, brings together the rich diversity of the independent arts scene, with artists, activists and heroines of everyday life – from NRW as well as from a nationwide and international context.

With the digital, international residency programme (UN)LEARNING DISTANCES and the (UN)LEARNING PERSPECTIVES programme, which is based in the region, (un)learning is put to the test and we ask: who can we (un)learn from and whose voices will be heard in the process.

We cordially invite you to become part of this experiment at the FAVORITEN Festival 2022.

KALENDER

FESTIVALMEDIATHEK

AB 15.09.



Caring for / from the Future
Swoosh Liu

I Don't See Colour
Akasha Daley

Leviah
Reut Shemesh

Tiefeneruptionen: das Aufbrechen des deutschen Kolonialerbes in Namibia | Warp & Weft
Zwoisy Mears-Clarke, Elena Polzer und Kollaborateur*innen

OVERDOSE
boat people projekt, Collective Ma'louba, kainkollektiv

Pawāraibu – filling the vacuum
Lex Rütten, Jana Kerima Stolzer

WHAT THE FUCK
CHICKS* freies performancekollektiv

Truthifixion
Arne Vogelgesang
Ab 19.09. verfügbar

11H 12H 13H 14H 15H 16H 17H 18H 19H 20H 21H 22H 23H 24H

DURCHGÄNGIGES PROGRAMM

DO 15.09.

archiveofmyselfasmyancestors
Esther M. Siddique
Do 15.–So 18.09. | Di 20.–So 25.09. **Galerie im Depot**

Sag mir erst, wie alt du bist!
sowas in der art
Sa 17.09. | So 18.09. **Depot** Sa 24.09. | So 25.09. **Dietrich-Keuning-Haus**
jeweils 11:00, 11:45, 12:30, 13:45, 14:30, 15:15
Individuelle Termine / Anmeldung: info@sowas-in-der-art.de

FR 16.09.

Nobody's There
Hofmann&Lindholm
Sa 17. – So 18.09. | Di 20. – Sa 24.09. **Privatwohnungen in Dortmund**
Individuelle Termine / Anmeldung: nobodysthere@hofmannundlindholm.de

(UN)LEARNING PERSPECTIVES: FAVORITEN (ver)lernt
Kurator*innen-Führung
16:00–17:00
MKK Dortmund

12Fifty Mb/s
fabien priville dance company
17:00–18:00
TiD

Der Kreis
Philine Velhagen & Team
18:00–19:40
Europabrünnen

SOLID LIQUID
Katharina Senzenberger
19:30–20:10
TiD

Revenants
Ursina Tossi
21:00–22:15
MiD

Eröffnungsparty
Ab 22:30
Depot

SA 17.09.

Klassismus im Kunst- und Kulturbetrieb
Open Space zu Neuen Allianzen
12:00–15:00
KOBI

Der Kreis
Philine Velhagen & Team
15:00–16:40
Europabrünnen

The Hex Pistols
STERNA | PAU
19:00–20:00
TiD

Telefon-Kanon
She She Pop
20:00–21:30
Telefon

Das verkommene Land
A. Bauer (Peira), C. Herzog (Peira), L. Nielsen, J. Amme, A. Konaté, E. Schiller-Witzmann, K. Bryla, D. Meder (KGI)
21:00–22:30
MiD

Party
Ab 22:30
Depot

SO 18.09.

ORTE / LEGENDE

DEPOT
Depot **TiD** **Studio 2** **MiD** **Galerie im Depot** **PiD** **KOBI**
Theater im Depot, Studio 2, Mittelhalle, Galerie, Parzelle, Raum des KOBI e.V.
Immermannstraße 29, 44147 Dortmund
Haltestelle: Immermannstraße / Klinikzentrum Nord

DIGITAL
Digital **Livestream**
www.favoriten-festival.de

NATURMUSEUM
Naturmuseum
Münsterstraße 271, 44145
Haltestelle: Fredenbaum / Naturmuseum / 10 Min Fußweg vom Depot

EUROPABRUNNEN
Europabrünnen
Kleppingstraße, 44135
Haltestelle: Reinoldikirche / 15 Min Fußweg von Dortmund Hbf

THEATER DORTMUND
Theater Dortmund
Theaterkarree 1–3, 44137
Haltestelle: Stadtgarten / 15 Min Fußweg von Dortmund Hbf

DIETRICH-KEUNING-HAUS
Dietrich-Keuning-Haus
Leopoldstr. 50–58, 44147 / Haltestelle: Leopoldstr.
15 Min Fußweg von Dortmund Hbf, 20 Min Fußweg vom Depot

TARANTA BABU
Taranta Babu
Humboldtstraße 44, 44137 / Haltestelle: Städtische Kliniken
15 Min Fußweg von Dortmund Hbf

MUSEUM FÜR KUNST UND KULTURGESCHICHTE
MKK Dortmund
Hansastr. 3, 44137 / Haltestelle: Hauptbahnhof
5 Min Fußweg von Dortmund Hbf

Der Kreis
Philine Velhagen & Team
16:30–18:10
Europabrünnen

Truthifixion
Arne Vogelgesang
18:00–18:30
Livestream
Digital

Sonic Highway
MFK Bochum
16:30–18:40
Treffpunkt am Depot

A performance is a long quiet river
Céline Bellut
20:00–21:30
TiD

MO 19.09.

how to edit in not-so-open-sources: wikipedia-workshop
@wiki_riot_squad
19:00–22:30
Digital

Aufstand des ungehörten Wissens: Revolution (ver)lernen
Diskurs
19:30–21:00
Taranta Babu

DI 20.09.

SINP'A / _ | docu
.Dencuentro / Workshop
16:00–17:45
Digital **Depot**

Das Herz liegt begraben
Emel Aydoğdu
19:00–20:00
Theater Dortmund

Normal was the problem in the first place: (Un)Learn to Resist
Diskurs
20:00–21:30
Theater Dortmund

MI 21.09.

Sonic Highway
MFK Bochum
17:00–19:10
Treffpunkt am Depot

SINP'A
.Dencuentro
20:00–21:10
TiD

DO 22.09.

dÄmonen
Hannah Biedermann, Ives Thuwis, Nora Vonder Mühl
18:00–19:00
PiD

(Un)Learning for possible futures: Depression verarbeiten
Diskurs
19:00–20:00
Depot

Shame you WHAT!?
S. Rudat & das Identityteam
20:00–21:40
TiD

FR 23.09.

dÄmonen
Hannah Biedermann, Ives Thuwis, Nora Vonder Mühl
11:00–12:00
PiD

Intercambios
Cargo Theater
16:00–17:50
Studio 2 Depot

Sonic Highway
MFK Bochum
17:00–19:10
Treffpunkt am Depot

Intercambios
Cargo Theater
20:00–21:50
Studio 2 Depot

Pawāraibu – filling the vacuum
Lex Rütten, Jana Kerima Stolzer
20:00–21:00
Digital / Online-Führung

SA 24.09.

There is no back to normal: Klima(kampf) (ver)lernen
Diskurs
12:00–13:30
Depot

Intercambios
Cargo Theater
14:00–15:50
Studio 2 Depot

FOCUS UKRAINIAN ARTISTS
Informations-/Netzwerkveranstaltung
16:00–19:00
Dortmund

Allegedly
Malika Taneja
17:00–18:30
Digital

Intercambios
Cargo Theater
18:00–19:50
Studio 2 Depot

Denkraum der Utopien
Grüneberg / Kerklau
18:00–20:00
TiD

Sinfonie des Fortschritts
Nicoleta Esinencu
21:00–22:45
MiD

Party
Ab 22:45
Depot

SO 25.09.

Der Kreis
Philine Velhagen & Team
15:00–16:40
Europabrünnen

archiveofmyselfasmyancestors
Esther M. Siddique
Künstlerinnengespräch und offenes Atelier
16:30–17:30
Depot

Der erste Kontakt
Anna Kpok
18:00–19:30
Digital

Denkraum der Utopien
Grüneberg / Kerklau
18:00–20:00
TiD

Gemeinsamer Festivalabschluss
ab 20:00
Depot